

## Presseinformation

<b>Datum/Uhrzeit</b>	24.07.2021 gegen 17:45 Uhr
<b>Einsatzart/-ort</b>	Küchenbrand in der Königsberger Str.
<b>Notruf</b>	Durch Nachbarn
<b>Lage</b>	Aus der offenen Hauseingangstür drang dichter Rauch. Durch das Küchenfenster im Erdgeschoss waren Flammen auf der Küchenzeile zu sehen. Alle Bewohner hatten das Haus bereits verlassen.
<b>Maßnahmen</b>	Der angerückte Löschbezirk Süd setzte einen Trupp unter Atemschutz ein, der die Flammen mit einem C-Rohr zügig löschte. Das Brandgut wurde durch das Küchenfenster ins Freie geräumt. Das komplette Gebäude wurde kontrolliert und war verraucht. Mit einem Belüftungsgerät vor dem Hauseingang wurden alle Räume belüftet. Mit einem Wassersauger wurde das in geringer Menge eingesetzte Löschwasser in der gefliesten Küche aufgenommen. Die Bewohnerin und ihre Tochter wurden vom Rettungsdienst untersucht und waren beide unverletzt. Das Wohnhaus konnten sie nicht mehr nutzen, da die Räume durch die Rauchbeaufschlagung zu sehr kontaminiert und die Sicherungen des Hauses ausgeschaltet wurden. Sie kamen bei Nachbarn unter. Die genaue Brandursache wird von der Polizei ermittelt. Während des Einsatzes war die Königsberger Straße durch die Einsatzfahrzeuge komplett gesperrt. Die Insgesamt 20 Kräfte mit fünf Fahrzeugen waren knapp 90 Minuten im Einsatz.
<b>Einsatzleiter</b>	Alexander Jodeleit (stellv. Zugführer Löschbezirk Süd)
<b>Kontakt</b>	Alexander Jodeleit (Pressewart)